

Steckbrief

Name: Alexander Heine

Alter: 39

1985 geboren in Werl; 2005 Abitur Marien-Gymnasium Werl; 2007 - 2009 Volontariat Soester Anzeiger Soest; im Anschluss freier Journalist; 08/2010 - 11/2013 Redakteur Hellweger Anzeiger Unna; 12/2013 - 07/2020 Chef vom Dienst Hellweger Anzeiger Unna; Biographie: 08/2020 - 12/2021 stv. Chefredakteur Hellweger Anzeiger Unna; 01/2022 - 08/2022 stv. Chefredakteur u.a. Ruhr Nachrichten Dortmund; seit 09/2022 persönlicher Referent des Landrates im Kreis Unna

Schwerpunkte:

Bitte nennen Sie nur drei Schwerpunkte mit jeweils höchstens einem Satz.

Politik mit Verantwortung – für alle und mit allen: Ich will unabhängig von Parteizugehörigkeit die besten Ideen zusammentragen, damit Wickede (Ruhr) auch morgen ein Ort bleibt, in dem junge Familien gut leben, ältere Menschen gut versorgt sind – und alle das Gefühl haben: Hier gehöre ich hin.

Mehr Dialog, Transparenz und Vertrauen – ich setze mich für mehr Bürgerbeteiligung ein und verspreche: wer mitreden will, bleibt nicht außen vor; sondern ist eingeladen, mitzugestalten.

Kultur stärken, Gemeinschaft leben – ich setze mich für ein noch lebendigeres und noch vielseitigeres Kulturprogramm für alle Generationen ein.

Bitte antworten Sie in jugendgerechter Sprache pro Frage mit höchstens vier Sätzen, um das Interesse der Jugendlichen beizubehalten.

1. Frage:

Wie stehen Sie zu dem Thema Mitbestimmung von Jugendlichen/ jungen Erwachsenen in Bezug auf...

- Politische Entscheidungen
- Zukunftsgerichtete Umweltpolitik
- Jugendgerechte Erlebnisräume

Mir ist wichtig, dass alle mitreden können – besonders die, um die es geht. Wenn's also um Freizeit, Schule, Sport, Bus & Bahn oder andere Themen geht, die junge Leute betreffen, höre ich bei ihnen natürlich umso genauer hin. Ich bin Vater von zwei kleinen Kindern – klar, dass mir eine gute Zukunft wichtig ist; deshalb mache ich mich auch stark für nachhaltige Politik. Was mir bei aller Mitbestimmung aber auch wichtig ist: Wer richtig was bewegen will, sollte auch mal darüber nachdenken, sich in einer Partei zu engagieren.

2. Frage:

Wie stellen Sie sicher, dass Sie die aktuellen Themen und Fragenstellungen von Jugendlichen & jungen Erwachsenen im Blick haben?

Indem ich mit ihnen rede – nicht über sie. Ich weiß: Alles ist eine Frage der Perspektive. Deshalb finde ich es wichtig, auch mal den Blickwinkel zu wechseln. Und das klappt am besten, wenn man richtig zuhört und nachfragt.

3. Frage:

Wie haben Sie sich bis jetzt und wie wollen Sie sich in Zukunft konkret für die Interessen von Jugendlichen & jungen Erwachsenen einsetzen? Nennen Sie uns greifbare Ziele und Vorhaben!

Bislang war ich vor allem ehrenamtlich engagiert: Früher zum Beispiel als Musiker, der jungen Bands eine Bühne besorgt hat – auch als Vorstandsmitglied und Jugendtrainer im Handballverein und seit 15 Jahren in der Schützenbruderschaft.

Als Bürgermeister will ich Bolz- und Spielplätze erhalten und pflegen, das Freibad der Gemeinde sichern, das Kultur- und Veranstaltungsangebot auch für junge Leute ausbauen und eine Stabsstelle "Aktive Bürgerschaft" einrichten. Die soll alle unterstützen, die sich ehrenamtlich engagieren – auch in der Kinder- und Jugendarbeit.